

280.A69 Daten- und Informatikrecht

Übungsbeispiele

WS25

Österreich ist eine demokratische Republik. ☐ Ja ☐ Nein

Contents

1	Fallbeispiel 1	3
1.1	Angabe	3
1.2	Bewertungsschema	3
2	Fallbeispiel 2	5
2.1	Angabe	5
2.2	Bewertungsschema	5
3	Praxisbeispiel 1	6
3.1	Angabe	6
3.2	Bewertungsschema	8

1 Fallbeispiel 1

1.1 Angabe

Sachverhalt:

Der **Bürgermeister B** bittet die **Stadtamtsdirektorin S** zu sich ins Büro. In den Aufgabenbereich der S fällt auch die Verwaltung der Gemeindekonten.

B bittet sie, seiner Frau mehrere tausend Euro an Gemeindegeldern zu überweisen, da diese sich ein neues Auto kaufen möchte. Als S sich weigert, wird der Bürgermeister B ungehalten und brüllt Sie mit den Worten an:

”Ich bin Bürgermeister, das ist meine Gemeinde. Ich bin der Politiker und übernehme die Verantwortung, Du bist Beamtin und hast meine Weisungen durchzuführen.”

Aufgabe:

Erläutern Sie die Rechtslage in Bezug auf die Weisung!

Variante:

Was würde sich ändern, wenn nicht der Bürgermeister B die Aussage getätigt hätte, sondern das Gemeinderatsmitglied G?

1.2 Bewertungsschema

Binäres Bewertungsschema für die einzelnen Punkte: Alles oder nichts.

1. Definition Zuständigkeit – Nennung, dass ein Weisungsverhältnis (hierarchische Ober- und Unterordnung) bestehen muss. (0/1)
2. Formfreiheit – Nennung, dass eine Weisung formfrei ergehen kann. (0/1)
3. Befehlscharakter – Es kommt nur darauf an, dass der Befehlscharakter eindeutig hervorgeht. (0/1)
4. Grundsatz Gehorsam – Weisungen ist prinzipiell Folge zu leisten. (0/1)
5. Ausnahme Unzuständigkeit – Keine Folgepflicht, wenn Weisung von unzuständigem Organ ergeht. (0/1)
6. Ausnahme: Strafrecht – Keine Folgepflicht, wenn Befolgung eine Strafrechtswidrigkeit zur Folge hätte. (0/1)
7. Sonstige Rechtswidrigkeit – Wenn ”nur” sonstige Rechtswidrigkeit: Prinzipiell Folge leisten. (0/1)
8. Vorgehen bei Rechtswidrigkeit – Auf Rechtswidrigkeit aufmerksam machen & schriftliche Weisung einfordern. (0/1)
9. Fachbegriff – Nennung des Begriffs ”Remonstrationsrecht”. (0/1)

10. Schriftliche Wiederholung – Ergeht die Weisung dann schriftlich, ist ihr Folge zu leisten. (0/1)
11. Subsumtion: Verhältnis B/S – Feststellung: Weisungsverhältnis B & S besteht; B ist befugt. (0/2)
12. Subsumtion: Weisungscharakter – Feststellung: Die Aufforderung des B ist eine Weisung. (0/2)
13. Subsumtion: Strafbarkeit – Feststellung: Weisung löst strafrechtswidrige Handlung der S aus. (0/2)
14. Subsumtion: Ergebnis – Konklusion: S darf die Weisung nicht befolgen. (0/2)
15. Variante: Verhältnis G/S – Feststellung: Kein Weisungsverhältnis (keine Hierarchie) zwischen G und S. (0/1)
16. Variante: Ergebnis – Feststellung: G ist gegenüber S nicht weisungsbefugt. (0/1)

2 Fallbeispiel 2

2.1 Angabe

Sachverhalt:

Ein österreichischer **Nationalratsabgeordneter N** verbringt seinen Urlaub mit seinem **Freund F** auf einer Insel im Mittelmeer. F ist Gemeinderat einer großen Stadt.

Die beiden beratschlagen, ob es sinnvoll sei, Anteile an einer großen österreichischen Tageszeitung zu erwerben, um so die politische Diskussion in Österreich in eine Richtung zu lenken, die ihre Partei unterstützt. Dabei werden sie heimlich vom **Detektiv D** gefilmt.

Das Video wird von D im Internet veröffentlicht. N verlangt von D die Löschung dieses Videos vor Gericht. D weigert sich, das Video zu löschen, mit der Begründung, dass es von der Meinungsäußerungsfreiheit gedeckt sei.

Aufgabe:

Erläutern Sie die Rechtslage in Bezug auf die Meinungsfreiheit!

Variante 1:

Was würde sich ändern, wenn F die Löschung anstatt von N fordert?

Variante 2:

Was würde sich ändern, wenn N und F dabei gefilmt wurden, wie sie sich darüber unterhalten, dass sie am nächsten Tag gemeinsam schwimmen gehen möchten?

Variante 3:

Was würde sich ändern, wenn N und F nicht Politiker, sondern Studenten wären?

2.2 Bewertungsschema

Nicht vorhanden.

3 Praxisbeispiel 1

3.1 Angabe

Sie sind der Eigentümer eines Start-Ups und vertreiben Software über einen Webshop im Internet.

Im Rahmen dieser Übung, entwickeln Sie einen Webshop für Ihr Start-Up.

Aufgabe 0 - Vorbereitung

- Definieren Sie das Softwareprodukt (Businessanwendung, Videospiel, ...) welches Sie im Internet vertreiben.
 - Welche Funktionen hat Ihre Anwendung?
 - Wer ist die Zielgruppe?
 - ...
- Definieren Sie Ihr Unternehmen:
 - Unternehmensname
 - Standort
 - Anzahl der Mitarbeiter
 - ...
- Definieren Sie das Geschäftsmodell (z. B. Abo, Einmalverkauf, Freemium)“

Entwickeln Sie als nächstes einen Webshop, der die folgende Aspekte berücksichtigt:

Aufgabe 1 - Barrierefreiheit

- Die Website ist WCAG 2.2 AA konform.
- Die Website ist visuell ansprechend und konsistent gestaltet (Farbschema, Typografie, Layout).
- Die Website enthält eine Barrierefreiheitserklärung.
- Hilfreiche Tools: WAVE, AXE DevTools, ...

Aufgabe 2 - Urheberrecht

- Integrieren Sie mehrere Medienarten (z. B. Bilder, Grafiken, Videos, Sounds, Schriftarten, Texte).
- Dokumentieren Sie die Urheberrechtshinweise und Lizenzen aller verwendeten Medien.
- Stellen Sie die Verwertungsrechte der Medien sicher, insb. für:
 - Bilder, Grafiken, etc.
 - Videos, Animationen etc.

- Musik, Soundeffekte, etc.
- Schriftarten
- Texte
- Hilfreiche Tools: Wikimedia Commons, ...

Aufgabe 3 - Marke

- Designen Sie drei unterschiedliche Markenformen (Wortmarke + Wortbildmarke gelten als redundant und zählen daher nur als eine Markenform.)
- Erstellen Sie eine "About us" Seite, die Ihre Marken und deren Bedeutung erklärt.
- Ordnen Sie Ihre Marken der passenden Nizza-Klassen zu.
- Stellen Sie sicher, dass Sie kein Markenrecht verletzen. Achten Sie insbesondere auf die
 - Wortwahl
 - Bildwahl
 - Farbwahl
 - Positionswahl
 - Formwahl
 - etc.
- Hilfreiche Tools: EUIPO eSearch, Madrid Monitor, TMview, seeip...

Aufgabe 4 - Lizenz

- Erstellen Sie eine "Lizenz" Seite
- Definieren Sie welche Nutzungsrechte durch den Kauf erworben werden
- Definieren Sie welche Rechte beim Unternehmen verbleiben
- Formulieren Sie Haftungsbeschränkungen, um Ihre eigene Haftung angemessen zu reduzieren.

Aufgabe 5 - Datenschutz

- Erstellen Sie eine Datenschutzerklärung.
- Berücksichtigen Sie typische Webshop-Prozesse (z. B. Kontaktformular, Analyse-Tools, Cookies, auch wenn diese auf Ihrer Seite nur gemockt sind).

Aufgabe 6 - Gewerbe

- Erstellen Sie eine Kontaktseite.
- Erstellen Sie ein Impressum das den Pflichten gemäß § 24 Mediengesetz bzw. den jeweiligen nationalen Vorschriften entspricht.

Die Umsetzung kann in einer Programmier-/Skript-/Markup-Sprache Ihrer Wahl erfolgen.

Ein Backend ist nicht erforderlich. Alle Prozesse dürfen gemockt werden. Eine statische Website ist erlaubt.

Die Abgabe erfolgt über einen Link, wo der Webshop bis zum Ende des Semester aufgerufen werden kann.

Hilfreiche Tools: Github Pages, Cloudflare Pages, ...

3.2 Bewertungsschema

1. Barrierefreiheit: AIM Score laut <https://wave.webaim.org/>
 - Score ≥ 9.0 ... 4 Punkte
 - Score ≥ 8.0 ... 3 Punkte
 - Score ≥ 7.0 ... 2 Punkte
 - Score ≥ 6.0 ... 1 Punkte
 - Score < 6.0 ... 0 Punkte
2. Barrierefreiheit: Barrierefreiheitserklärung
 - Link zur Barrierefreiheitserklärung ist auf der Startseite vorhanden ... 0.5 Punkte
 - Nicht vorhanden ... 0 Punkte
3. Barrierefreiheit: Barrierefreiheitserklärung enthält folgende Punkte: Erklärung zur Barrierefreiheit, Stand der Vereinbarkeit mit den Anforderungen, Erstellung dieser Erklärung zur Barrierefreiheit, Feedback und Kontaktangaben, Durchsetzungsverfahren
 - Erfüllt ... 0.5 Punkte
 - Nicht erfüllt ... 0 Punkte
4. Urheberrecht: Medienvielfalt (Bilder, Sounds, Videos, ...)
 - Zwei Medienarten sind vorhanden. ... 1 Punkt
 - Nur eine Medienart vorhanden. ... 0.5 Punkte
 - Keine Medienart vorhanden. ... 0 Punkte
5. Urheberrecht: Quellen (Alle Medien enthalten Urheberrechtshinweise.)
 - Kriterium erfüllt. (1 Punkt)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
6. Urheberrecht: Verwertungsrechte (Alle Medien dürfen genutzt werden.)

- Kriterium erfüllt. (1 Punkt)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
7. Markenrecht: "About Us"-Seite mit Marken und Beschreibung der Marken vorhanden.
- Kriterium erfüllt. (0.5 Punkt)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
8. Markenrecht: Drei formal unterschiedliche Markenformen
- Drei formal unterschiedliche Markenformen. (1.5 Punkte)
 - Zwei formal unterschiedliche Markenformen. (1 Punkt)
 - Eine Markenform. (0.5 Punkte)
 - Keine Markenformen. (0 Punkte)
9. Markenrecht: Nizza-Klassifikation
- Klassifikation + Überschriften vorhanden. (z.B. Klasse 41: Ausbildung in Bezug auf NFT-Technologien) (1 Punkt)
 - Nicht vorhanden. (0 Punkte)
10. Lizenzen: "Lizenz"-Seite
- "Lizenz"-Seite vorhanden. (0.5 Punkte)
 - Nicht vorhanden (0 Punkte)
11. Lizenzen: Struktur (Lizenzseite ist übersichtlich gegliedert und enthält Abschnitte wie z.B. "Beschränkungen", "Lizenzgewährung".)
- Kriterium erfüllt. (0.5 Punkte)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
12. Lizenzen: Übertragene und verbleibende Rechte
- Kriterium vollständig erfüllt. (1 Punkt)
 - Kriterium teilweise erfüllt (eines der beiden). (0.5 Punkte)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
13. Lizenzen: Haftungsbeschränkungen
- Ein Haftungsausschluss ist vorhanden. (1 Punkt)
 - Nicht vorhanden. (0 Punkte)
14. Datenschutz: "Datenschutz"-Seite
- Link zur "Datenschutz"-Seite ist auf der Startseite vorhanden. (0.5 Punkte)

- Nicht vorhanden. (0 Punkte)
15. Datenschutz: Der Verantwortliche für die Datenverarbeitung wird genannt.
 - Kriterium erfüllt. (0.5 Punkte)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
 16. Datenschutz: Datenkategorien (Verarbeitete Datenkategorien werden aufgelistet.)
 - mind. 5 Kategorien (1 Punkte)
 - 3 bis 4 Kategorien (0.5 Punkte)
 - 0 bis 2 Kategorieen (0 Punkte)
 17. Datenschutz: Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung
 - Kriterium erfüllt. (0.5 Punkte)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
 18. Datenschutz: Cookie-Consent (Information über den Einsatz von Cookies vorhanden.)
 - Zweck und Speicherdauer der eingesetzten Cookies sind korrekt und vollständig angegeben. (1 Punkt)
 - Es ist entweder der Zweck oder die Speicherdauer der eingesetzten Cookies korrekt und vollständig angegeben. (0.5 Punkte)
 - Weder der Zweck noch die Speicherdauer der eingesetzten Cookies ist korrekt und vollständig angegeben. (0 Punkte)
 19. Datenschutz: Kontaktdaten zum Datenschutzbeauftragten
 - Kriterium erfüllt. (0.5 Punkte)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
 20. Impressum & Kontakt: "Kontakt"-Seite (Auf der "Kontakt"-Seite sind entweder Kontaktdaten oder ein Kontaktformular vorhanden.)
 - Kriterium erfüllt. (0.5 Punkte)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
 21. Impressum & Kontakt: Impressum
 - Kriterium erfüllt. (0.5 Punkte)
 - Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)
 22. Impressum & Kontakt: Impressum Inhalte (Impressum enthält zumindest folgende Punkte: Name des Medieninhabers, Anschrift, Kontaktdaten, Mitgliedschaften / Kammer)

- Kriterium erfüllt. (1 Punkt)
- Kriterium teilweise erfüllt. (0.5 Punkte)
- Kriterium NICHT (vollständig) erfüllt. (0 Punkte)